

# Pluralität in Wiener Kindergärten

Buchvorstellung und Diskussion: Di, 23. Oktober, 19:00  
im Albert-Schweitzer-Haus (4. Stock), Schwarzspanierstr. 13, 1090 Wien

Kulturelle, religiöse und sprachliche Pluralität ist eine Realität in der Gesellschaft und so auch in elementarpädagogischen Einrichtungen. Mit dem verpflichtenden Kindergartenjahr ist die Anzahl von Kindertagesstätten in Wien stark gestiegen. Manche dieser Einrichtungen werden als „islamisch“ bezeichnet und in der öffentlichen Debatte problematisiert. Die Studie wirft erstmals einen vielperspektivischen Blick auf das heterogene Feld der Elementarpädagogik und kommt sowohl zu überraschenden als auch zu erwarteten Befunden.

*Eröffnung und Begrüßung mit*

**Jürgen Czernohorszky**, Wiener Stadtrat für Bildung und Integration

**Henning Schluß**, Univ.-Prof. für empirische Bildungsforschung und Bildungstheorie, Mitautor der Studie, Universität Wien

*Anschließende Diskussion mit*

**Christian Andersen**, Bildungswissenschaftler, Mitautor, Universität Wien

**Carla Amina Baghajati**, Leiterin des Schulamtes der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich

**Andrea Lehner-Hartmann**, Univ.-Prof.in für Religionspädagogik, Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Studie, Universität Wien

**Katrin Zell**, Elementarpädagogin, Sprachwissenschaftlerin, Leitung des Referats Sprachliche Bildung, MA10 - Wiener Kindergärten

Moderation: **Wilhelm Hopf**, Verleger, Lit-Verlag

---

**Anmeldung:** erbeten an [akademie@evang.at](mailto:akademie@evang.at)